

Straden erste Kleinregion

Erschienen am 29. April 2009 in der Woche www.woche.at, Autor Roman Schmidt

Die Kleinregion Straden hat sich als überhaupt erste steirische Kleinregion konstituiert.



Gemeinsam abgestimmtes Vorgehen schafft Zukunftssicherheit, sind die Bürgermeister der Gemeinden überzeugt. Die Vulkanland-Obmänner gratulieren.

Das Land Steiermark schreibt im Rahmen des kleinregionalen Entwicklungsprozesses (Regionext bzw. Schützenhöfer-Modell) die Gründung von Kleinregionen vor. Die erste Kleinregion nach diesem Modell hat nun in Straden die Verbandsgründung absolviert. Die Gemeinden Straden, Hof bzw. Stainz bei Straden und Krusdorf (sie entschied sich für den Wechsel von der Kleinregion Gnas nach Straden) bilden diese Kleinregion. Zum Obmann wurde im Kulturhaus Bürgermeister Karl Lenz aus Stainz bei Straden gewählt.

Der Gründungsabend war schließlich auch Auftakt zur Erarbeitung des kleinregionalen Entwicklungskonzepts (KEK). Es soll die Basis der gemeinsamen Arbeit sein. In fünf Arbeitskreisen werden für die Kleinregion relevante Themen diskutiert und im KEK verbindlich festgemacht. Ein solcher KEK-Prozess garantiert eine gesamtheregional abgestimmte Entwicklung. „So bringen wir die Kraft der Vulkanland-Entwicklung auf den Boden“, ist Vulkanland-Obmann-Stellvertreter Anton Gangl überzeugt. „Dass gerade Straden die erste Kleinregion ist, freut mich ganz besonders. Schließlich ist sie auch die verbindende Klammer zwischen den Bezirken Radkersburg und Feldbach“, sieht Vulkanland-Obmann Josef Ober das Verbindende.

Foto und Text uneingeschränkt für Vulkanland-Zwecke verwendbar

ROMAN SCHMIDT

Pressverantwortlicher Steirisches Vulkanland

Auersbach 130

A-8330 Feldbach

Tel.: +43 3152/ 85 75 – 200

Fax: +43 3152/ 85 75 – 150

Rschmidt@imzentrum.at